

IHR PLUS IM NETZ



Die Lehrvideos
auf ssp.iww.de



► Leserservice

SSP-Lehrvideo-Reihe: Videos Nr. 59 und Nr. 60 sind online

► Auf ssp.iww.de stehen Ihnen unter dem Reiter „Lehrvideos“ wieder zwei neue Videos aus der SSP-Lehrvideo-Reihe zur Verfügung: |

- In Lehrvideo Nr. 59 dreht sich alles um die Vorsorgepauschale. Sie wird bei jedem Arbeitgeber bei der Lohnabrechnung und bei jedem Arbeitnehmer im Lohnsteuerabzugsverfahren berücksichtigt – und ist dennoch weitgehend unbekannt. Was hinter der Pauschale steckt, welche Aufwendungen einbezogen werden, wie sie berechnet wird und was sich seit 01.01.2024 geändert hat, erfahren Sie – wie gewohnt – von Betriebsprüfer Daniel Denker.
- Auch Lehrvideo Nr. 60 dreht sich um eine Pauschale, die Vorabpauschale. Die ist – infolge steigender Zinsen – wieder „aktiv“. Ihrertwegen berechnen Banken seit Januar 2024 wieder eine steuerliche Vorauszahlung für Gewinne auf ETF und Fonds aus 2023 – und zwar nicht für realisierte Gewinne, sondern für rein fiktive. Was es genau mit der Vorabpauschale auf sich hat und wie sie sich konkret berechnet, zeigt das Video.

► Gesetzgebung

Wachstumschancengesetz: Sein Schicksal entscheidet sich am 22.03. im Bundesrat

► Der Vermittlungsausschuss von Bundestag und -rat hat am 21.02.2024 mit den Stimmen der Ampel-Parteien Änderungen zum Wachstumschancengesetz angenommen. Diese würden zu Entlastungen von 3,2 Mrd. Euro führen. Da die Union aber nicht zugestimmt hat, hängt nun alles davon ab, wie der Bundesrat am 22.03.2024 votiert. Dort ist der absolute Showdown, nachdem der Bundestag das Gesetz am 23.02. abgesegnet hat. |

Das Vermittlungsergebnis enthält eine Vielzahl von Maßnahmen, wie die Einführung einer degressiven Abschreibung für Wohngebäude in Höhe von fünf Prozent und eine befristete degressive AfA auf bewegliche Wirtschaftsgüter, die auf vier Jahre befristete Anhebung des Verlustvortrags auf 70 Prozent (ohne Gewerbesteuer) oder die Ausweitung der steuerlichen Forschungsförderung. Außerdem sind u. a. Maßnahmen zur Vereinfachung des Steuersystems und zum Bürokratieabbau enthalten.

Zwei Tage nach dem Vermittlungsausschuss hat der Bundestag am 23.02. dem geänderten Gesetz zugestimmt. Damit das Wachstumschancengesetz in Kraft treten kann, muss es aber auch der Bundesrat in seiner nächsten Sitzung am 22.03.2024 absegnen. SSP bleibt dran.

► WEITERFÜHRENDE HINWEISE

- Ergebnis der 3. Sitzung des Vermittlungsausschusses am 21.02.2024 → Abruf-Nr. 239876
- Gesetz zur Stärkung von Wachstumschancen, Investitionen und Innovationen sowie Steuervereinfachung und Steuerfairness → www.iww.de/s10397

Vermittlungsaus-
schuss beschließt
Änderungen trotz
Uneinigkeit